

Abb. 9.

zuges, daß ihnen von mindestens 2 Seiten her der Verkehr zufällt. Nicht immer wird dieser Vorzug bei der Anlage des Ladens ausgenützt; es sollten natürlich immer auch 2 Eingänge oder doch mindestens ein Eingang über Ed vorhanden sein. Hier

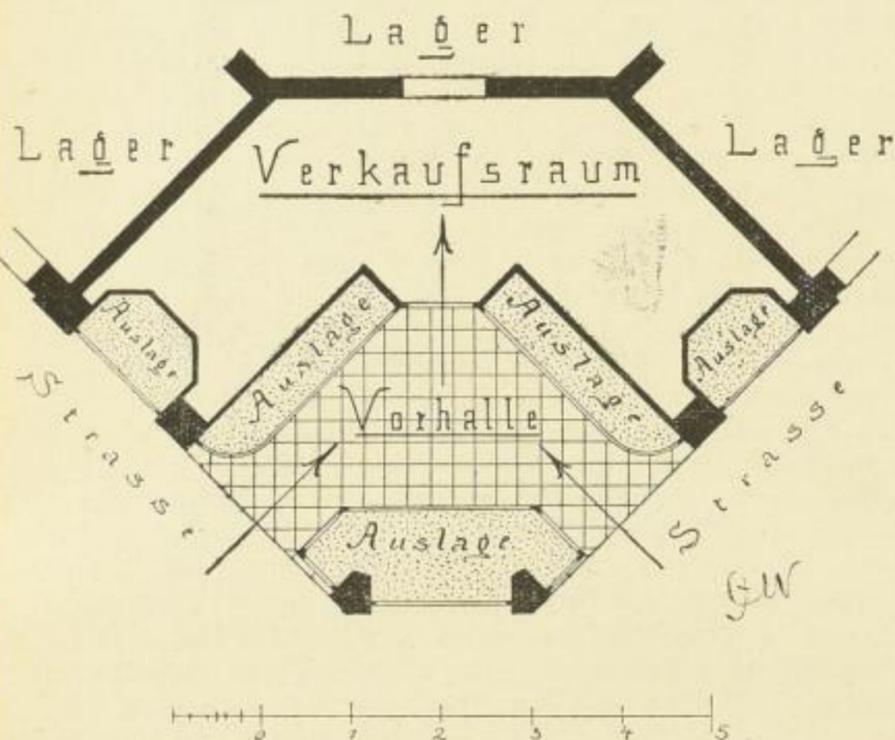


Abb. 10.

nun sind 2 Eingänge geschaffen und dazu, dazwischen liegend, wieder die so nützliche Vorhalle. Die Auslagen selbst sind nicht gerade tief ausgefallen, was auch im allgemeinen für Bücher nicht gerade erforderlich ist; für den zur Verfügung stehenden Raum aber sind die Auslagen verhältnismäßig reichlich ausgefallen. Auch die Tagesbeleuchtung der Vorhalle ist in einer hervorragend guten Weise erzielt.

Niemand wird leugnen können, daß dieser Edladen — trotz seiner verhältnismäßigen Kleinheit — die denkbar schönste und praktischste Lösung für einen Buchladen heutiger Zeit darstellt.

### Die deutsche Lehrmittelausstellung auf der internationalen Schulausstellung in Florenz März und April 1925.

Am 5. März 1925 fand die feierliche Eröffnung der internationalen Schulausstellung in Florenz in Gegenwart des Herzogs von Genua, Bruders des Königs von Italien, als Vertreters des Königs, des Erzbischofs von Florenz, Kardinal Mistrangelo, des Unterrichtsministers Fedele, des Präsidenten der Ausstellung Professor Giovanni Calò, der Spitzen der militärischen und städtischen Behörden statt. Ministerpräsident Mussolini selbst hatte

das Ehrenprotektorat über die Ausstellung übernommen, jedoch wegen Erkrankung sein Erscheinen bei den Feierlichkeiten abge sagt.

An der Eröffnungsfeier der Ausstellung, an der Deutschland mit einer sehr sehenswerten Lehrmittelausstellung beteiligt ist, nahmen teil auf deutscher Seite Herr Konsul Stiller, Florenz, als Vertreter der deutschen Regierung, Herr Schulrat Niemann als Vertreter des Zentralinstituts für Erziehung und Unterricht, Berlin, sowie von den ausstellenden Firmen Vertreter der Häuser Heinze & Blandery, Berlin, der Deutschen Hochbildgesellschaft in München, der Firma Koe hler & Voldmar A. - G. & Co. in Leipzig und der Firma F. E. Wachs muth in Leipzig.

Da eine große Anzahl von Staaten noch in letzter Minute ihre bereits erteilte Zusage der Beteiligung zurückgezogen hatte, so beschränkte sich die Ausstellung auf Polen und Deutschland außer Italien selbst. Trotz der schwachen internationalen Beteiligung kommt der Florenzer Ausstellung eine erhebliche, über die Grenzen Italiens und Deutschlands hinausragende Bedeutung zu. Die Florenzer Schulausstellung zeigt deutlich, welchen Aufschwung das italienische Schulwesen in dem letzten Jahrzehnt genommen hat, und zweifellos wird auch das deutsche Schulwesen manche Anregungen aus dieser Entwicklung empfangen. Die italienische Ausstellung, die natürlich den weit aus größten Raum einnimmt, zeigt in erster Linie zahlreiche Schülerarbeiten und Erzeugnisse der italienischen Lehrmittelindustrie. Die Beteiligung Polens beschränkt sich in der Hauptsache auf Schülerarbeiten. Deutschland selbst ist auf der Ausstellung mit einer vorbildlich eingerichteten Lehrmittelausstellung vertreten. Die Leitung der deutschen Abteilung der Florenzer Lehrmittelausstellung hatte in dankenswerter Weise das Zentralinstitut für Erziehung und Unterricht in Berlin übernommen, und es ist dieser Stelle, insbesondere der umsichtigen Leitung des Herrn Schulrat Niemann, zu danken, daß Deutschland mit einer geschlossenen, einheitlich geleiteten Ausstellung zum ersten Male nach dem Kriege ein fast geschlossenes Bild der Leistungsfähigkeit der deutschen Lehrmittelindustrie geben kann\*). Wenn sich die Beteiligung der deutschen Fabrikanten und Verleger an der »Mostra Didattica« auch auf etwa 25 führende Firmen beschränkte, verschiedene bedeutende Firmen hatten leider noch in letzter Minute ihre Zusage einer direkten Beteiligung zurückgezogen, so beweist die deutsche Lehrmittelausstellung doch, daß die deutsche Lehrmittelindustrie auch heute noch die Führung auf dem Weltmarkte in Händen hat. Dies wurde auch unumwunden vom Vertreter des Königs, dem Herzog von Genua, und dem italienischen Unterrichtsminister, welche die deutsche Ausstellung eingehend und mit besonderem Interesse besichtigten, den deutschen Herren gegenüber ausgesprochen. Deutsche Qualitätsarbeit, deutsche Wissenschaft und Gründlichkeit werden hoffentlich diesen Platz auch weiterhin behaupten, obwohl eine starke ausländische Konkurrenz und die günstigeren wirtschaftlichen Verhältnisse des Auslandes dies sehr erschweren.

Der vom Zentralinstitut für Erziehung und Unterricht herausgegebene Führer durch die deutsche Abteilung der internationalen Schulausstellung in deutscher und italienischer Sprache gibt einen interessanten Überblick über den Stand eines großen Teiles der deutschen Lehrmittelindustrie. — Die deutsche Ausstellung, die einen größeren und einen kleineren Seitenaal des Ausstellungsgebäudes an der Piazza Cavour einnimmt, umfaßt fast sämtliche Gebiete der Lehrmittelindustrie. Eine Übersicht über die Tätigkeit und Gliederung des Zentralinstituts für Erziehung und Unterricht in Berlin und seine Publikationen, Qualitätserzeugnisse der deutschen Lehrmittelindustrie und des deutschen Lehrmittelhandels: Wissenschaftliche Instrumente aller Art, Präparate, Modelle, Natur- und Ländergaben, Globen, Wandkarten, Schulwandbilder, Künstlersteinzeichnungen, photographische Aufnahmen, Hochbild- und Reliefsdarstellungen, Projektionsapparate, Lichtbilder, sowie Schul- und wissenschaftliche Bücher aller Art, bilden den Inhalt der nicht allzu umfangreichen, aber sorgfältig

\*) Auch für die Zukunft erwachsen hier dem pädagogischen Zentralinstitut für die Zusammenarbeit mit der Lehrmittelindustrie und dem Lehrmittelverlag dankenswerte Aufgaben bei ähnlicher Gelegenheit.